

Crestochium dn. 18. VI. 54



0-718/A

A. CH. 01-23 (Nr 54). O-II

Nakł. 25.000. M-6-6417

Pap kred. 2 str. 90 gr. B1.

Ser. J. - 2.

Spółdz. Przem. Art. II 1955



GESÙ CROCIFISSO

ORAZIONE A GESÙ CROCIFISSO

Eccomi, o mio amato buon Gesù, che alla santissima vostra presenza prostrato, vi prego col fervore più vivo a stampare nel mio cuore sentimenti di fede, di speranza, di carità, di dolore dei miei peccati, e proponimento di non più offendervi, mentre che io con tutta la compassione vado considerando le vostre Cinque Piaghe cominciando da ciò che disse di Voi, o Gesù mio, il Santo Profeta Davide:

Han traforato le mie mani ed i miei piedi; hanno contato tutte le mie ossa. "Foderunt meas et pedes meos: dinumeraverunt omnia ossa mea".

Con approvazione ecclesiastica



0-718/2



SIEH, O GUTER UND
SÜSSESTER JESU!

vor deinem Angesichte
werfe ich mich auf die Knie,
und bitte und beschwöre
dich mit der heissesten
Inbrunst meiner Seele,
durchdringe mein Herz mit
lebhaften Gefühlen des
Glaubens, der Hoffnung,
der Liebe und mit einer
wahren Reue über meine
Sünden, und verleihe mir
den unerschütterlich fe-
sten Willen mich zu bes-
sern, indem ich mit tie-
fer Rührung und Schmerz
deine fünf Wunden be-
trachte und beherzige,
was von dir, o guter Jesu,
der Prophet David Ge-
weissagt hat: SIE HABEN
MEINE HÄNDE UND FÜSSE
DURCHBOHRT; SIE HABEN
ALL MEINE GEBEINE

GEZÄHLT. Ps. 21.

*Vollk. Ablass den Verstorbenen
zuwendbar nach würdiger
Beicht, Communion und Ge-
bet vor einem Bilde des
Gekreuzigten nach Mei-
nung des hl. Vaters Pius IX.*

Decret vom 31. Juli 1858.

Gedrucktes Plac.

476

A. Zickel sc.

Eigentum des Vereins zur Verbreitung religiöser Bilder in Düsseldorf
Seul Dépôt à Paris chez F. S. Chaufer Editeur 25 rue St-Sulpice

**Jesus! Maria! Josef!
Johannes Baptist! Dominikus!**



Betet für die Seele des für uns und
das Vaterland gestorbenen
**Leutnant im Dragoner-Reg. König Friedrich III.
(2. Schlesiſches) Nr. 8,
Führer einer Minenwerfer-Eskadron
Hans von Schalscha**
geb. den 18. März 1897 zu Frohnau,
gefallen den 28. August 1918,
zur ewigen Ruhe gebettet auf dem
deutschen Heldenfriedhof zu Laon.

Früh vollendet, hat er viele Jahre erreicht; denn seine Seele war Gott wohlgefällig. Deswegen eilte er, ihn hinwegzunehmen aus der Mitte der Gottlosigkeit. Weish. 4.

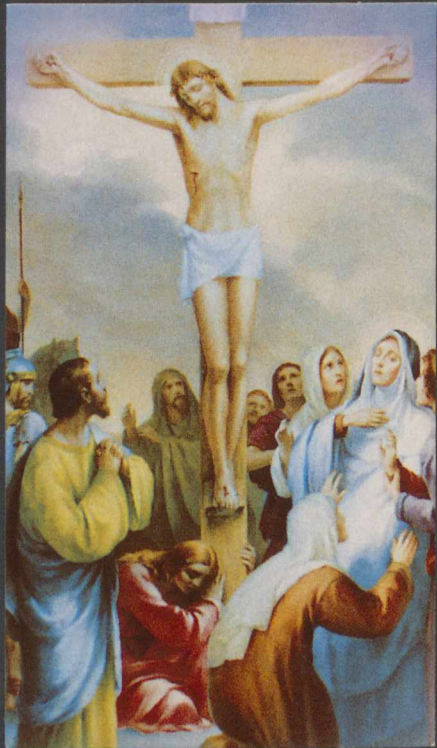
Harre des Herrn, handle männlich; laß stark sein Dein Herz und hoffe auf den Herrn! Ps. 26.

Daran haben wir die Liebe Gottes erkannt, daß er sein Leben für uns dahin gab: und auch wir sollen für die Brüder das Leben lassen. I. Joh. 3, 16.

Auf dich, o Herr, habe ich vertraut, ich werde in Ewigkeit nicht zuschanden werden. Ps. 30, 1.

O Herr, gib Deinem Kinde Johannes Baptist die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Herr lasse ihn ruhen im Frieden. Amen.

0-748/3



STACJA XII
Pan Jezus
umiera na krzyżu

Jezus na krzyżu
po skończonej męce
Ducha oddaje
w Ojca swego ręce.
Drży ziemia z trwogi,
słońce blask zawiera,
Gdy Bóg umiera.

Kłaniamy się Tobie...

„Wtedy Jezus zawołał donośnym głosem: Ojcze, w Twoje ręce powierzam ducha mojego. Po tych słowach wyzionął ducha” (Łk 23,45).

Ojcze nasz... Zdrowaś...

Chwała Ojcu...

Któryś za nas cierpiał rany...



UKRZYŻOWANIE PANA JEZUSA

V TAJEMNICA BOLESNA

Skoro umierający Chrystus złożył w moje ręce los swojej Matki, to nic mnie nie zwalnia od obowiązku troski o Nią; ani to, że testament ów złożył Pan Jezus dwa tysiące lat temu na ręce św. Jana (a nie moje bezpośrednio); ani to, że Matka Najświętsza jest już w „niebie”. Słowa Chrystusa nie tracą aktualności nawet, gdy są odczytywane w tak odmiennej rzeczywistości.

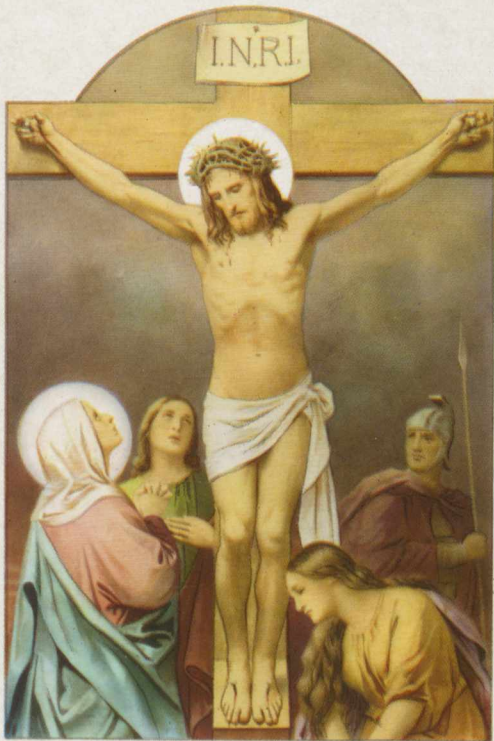
Do mnie należy zadbać o to, by Matka Najświętsza była znana i by oddawano Jej cześć.

Ojcze nasz, 10 Zdrowaś Maryjo, Chwała Ojcu...



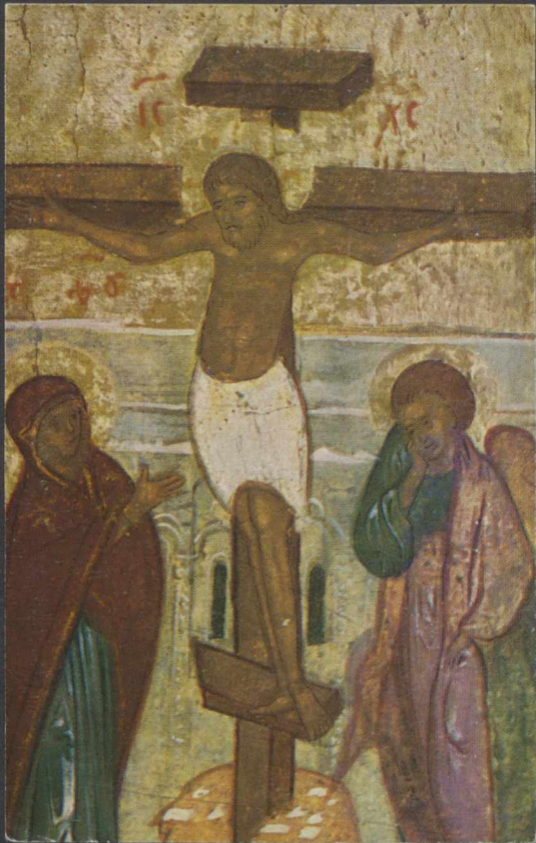
0 718/5







Q 718/6



Jesus! Maria! Anna! Josef!

Viele Töchter haben sich Reichtümer
gesammelt —
Doch Du hast sie alle übertroffen.
Aus dem Hedwig-Offizium

Zum frommen Andenken

an

Frau Witwe Anna Bernard

geb. Schiffer

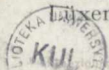
Priestermutter

Gott, der Herr und Schöpfer des Lebens,
hat heute Seine treue Dienerin, nach
kurzer Krankheit, im Alter von 84
Jahren, zu Sich in Sein ewiges Leben
heimgeholt. Diese Stunde war vor-
bereitet durch den frommen Alltag und
die Gnadenkraft der heiligen Sakra-
mente. Ihr ganzes Leben war ein Gottes-
dienst. Seit 1955 lebte sie in dienender
Hingabe bei ihrem geistlichen Sohn
in den Pfarrhäusern St. Johannes in
Wellesweiler und St. Josef in Saar-
brücken.

Wir bitten um das Gedenken im Gebet

die Angehörigen

Saarbrücken St. Josef, Wittlich,
Luxemb., am 16. Oktober 1963.



0 718/7



G 10



0-718/8



**Zur Erinnerung an den Tag
des Leidens für die Missionen**

Gebet eines Kranken für die Missionen

O mein Erlöser Jesus Christus! Du hast Dich gewürdigt, mir durch Deinen Apostel zu offenbaren, daß menschliches Leiden notwendig ist zur Vollendung Deines mystischen Leibes, der die heilige Kirche ist. In Vereinigung mit allen meinen kranken Brüdern und Schwestern auf der ganzen Erde opfere ich Dir nach der Meinung des Heiligen Vaters alle Leiden, die ich am heutigen Tage zu tragen habe; auf für den glücklichen Fortgang des Missionswerkes.

Gieße aus über alle Heidenvölker Deine Gnade, damit sich ihre Seelen Deinem Lichte öffnen. Schicke mehr Apostel zu ihnen!

Gib Deinen Glaubensboten Kraft für ihr schwieriges Apostolat und lege in das Herz aller Gläubigen den Wunsch, mit einer noch größeren Opferwilligkeit als bisher mitzuarbeiten am Werk der Erlösung der Welt! Amen.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis.



0-718/9



*Čo bolo od počiatku, čo sme počuli,
čo sme na vlastné oči videli,
na čo sme hl'adeli a čoho sa
naše ruky dotýkali, to zvestujeme:*
Slovo Žvota.

/1 J 1,1-2/



Primična Sv. Liturgia
žehná Vám a prosí o
modlitbu

KS. JAROSŁAW KRÓL

neoprezbiter

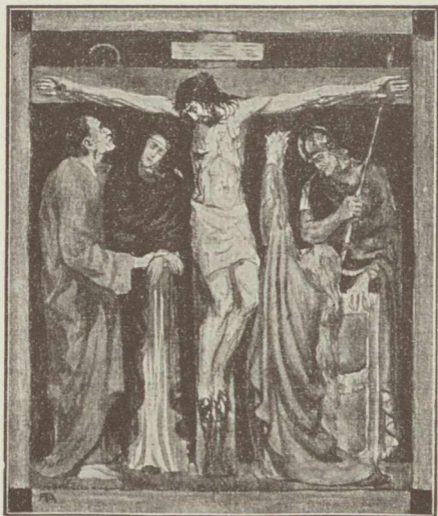
Opole - Cisek - Kędzierzyn -
Studzienice

1998

*Žehnaj Pane mojej rodine a
všetkým od ktorých si ma povolal a
všetkým ku ktorým ma posielaš*



0-718/10



*Kreuzigungsgruppe von A. Gottwald
Kunstblatt in Vierfarbendruck, 25x30 cm, Preis 50 Pfg.*



Betrachtungsbücher und andere religiöse Werke

aus dem Verlag J. Kösel & Fr. Pustet
München

Erbauungs- und Betrachtungsbücher

Vom Geheimnis der heiligen Messe.

Von Donatus Haug. 155 Seiten. Kart. RM 2.80, Leinen RM 4.—

Das Buch gibt Antwort auf die Frage und Aufgabe: Wie nehmen wir als katholische Christen innersten Anteil am erhabensten Mysterium, das uns der Heiland hinterlassen hat: am hl. Messopfer? In 32 Kapiteln erstet ein Bild von der Wertfülle und vom Wertreichtum der heiligen Messe, das allen, die ehrlich um tieferes Verstehen dieses erhabensten Mysteriums ringen, ein nachhaltiger Ansporn für die innigere Teilnahme am heiligen Opfer sein wird.

Von der Luft, die wir atmen, und andere Betrachtungen zur Gestaltung des christlichen Alltags von Konrad Jakobs. 156 Seiten. Kart. RM 2.80, Leinen RM 3.80

Aus dem Nachlaß des weit und breit bekannten Pfarrherrn in Mülheim a. d. Ruhr, einer einzigartigen Erzieherpersönlichkeit, eines vorbildlichen und klugen Seelenhirten, bringt das vorliegende Buch eine gedanklich zusammenhängende und einheitlich aufeinander abgestimmte Reihe von Sonntagslesungen.

Behandelt werden religiöses Leben, Kirche, Liturgie, Pfarrei, Sakramente, kurz das ganze Gnadenleben eines mannhaften, mutigen und zeitnahen Christen.

Mannhaftes Christentum. Nachdenkliche Kapitel für Männer und Frauen. Von Abt Bonifaz Wöhrmüller. 322 Seiten. In Halbl. RM 5.—

„Ein Buch von Wertfülle und Werttiefe, voll reifen Wissens eines erfahrenen Seelsorgers, Beters und Asketen, voll kerniger Gedanken und formvollendeter Sprache. Das Buch ist ein Gesundbrunnen, wie schon lange kein Buch erschien. Der Autor weiß viel von Gott und von der Seele und vom Leben, vom zeitlichen und vom ewigen Leben.“ *Heliand, Wiesbaden*

Das königliche Gebot. Kleine Kapitel von der Nächstenliebe. Von Abt Bonifaz Wöhrmüller. 48. Tausend. 324 Seiten. Geschenkausgabe in Leinen RM 5.40, Volksausgabe kart. RM 2.70

Die Hl. Schrift des Neuen Testaments, Taschenausgabe übersetzt und mit Anmerkungen versehen von **Fritz Tillmann**. Größe 9,5 × 14,5 cm. Auf feinstem Dünndruckpapier in rotem Leinen RM 3.90, in sienabraunem Leder RM 8.—

„Eine vollständige Schriftausgabe, die sprachlich wie buchtechnisch den höchsten Anforderungen entspricht.“
Schweizerische Rundschau

Christus und der deutsche Mensch. Von Univ.-Prof. Dr. **Johannes Peter Junglas**. 252 Seiten. Leinen RM 4.50

„In 70 Kapiteln bietet der Verfasser eine Apologie von Christentum und Kirche gegen eine Menge heute in Umlauf gesetzter falscher Schlagwörter und Einwände. Klarheit, Entschiedenheit, Bündigkeit empfehlen das Buch.“
Die Seele, Regensburg

Geist vom Berge Karmel. Aus den Schriften des hl. Johannes vom Kreuz. Ein Büchlein frommer Betrachtungen. Von **Karl Wild**. 131 Seiten. Kart. RM 2.—, Leinen RM 2.80

„Es ist eine herrliche Blütenlese für alle frommen Christen, denen aus irgendeinem Grunde der Zugang zu den gesamten und geheimnisvollen Schriften des großen Mystikers verschlossen ist. An tiefen und erleuchteten Leitgedanken ist das ganze Büchlein so reich, daß man es ohne Übertreibung eine wahre Rüst- und Waffenkammer des geistlichen Lebens nennen darf.“

Zeitschrift für Ascese und Mystik, Innsbruck

In Gottes Haft. Aus den Schriften der hl. Theresia von Jesu. Wegweiser für alle, die nach hoher Vollkommenheit streben. Von **Karl Wild**. 187 Seiten. Kart. RM 2.40, Leinen RM 3.20

„Es ist gesunde, kräftige Kost, eine so ganz vernünftige und gar nicht verstiegene Lehre, wie sie gerade den größten Heiligen eigen ist, in der anschaulich lebenswahren Darstellung der hl. Theresia.“

Kreuz und Caritas, Meppen

Briefe in ein Kloster. Von P. Peter Lippert S. J. 231 Seiten. Kart. RM 2.80, Halbleinen RM 4.20

„Lipperts Briefe sind an alle Menschen gerichtet, die in der Vielbeschäftigung der Gegenwart ein stilles Sehnen nach Ruhe und Einsamkeit haben, an Menschen, die in der Welt stehen und daselbst aus seelischer Tiefe heraus ein neues christliches Leben gestalten.“
Vaterland, Luzern

Christwerden und Menschbleiben. Ein Jahrbuch für Christen, die es sind oder sein möchten. Von Robert Vinhardt. 1. Bd.: Von Advent bis 6. Sonntag nach Ostern. 233 Seiten. Kart. RM 3.50, Leinen RM 5.—. 2. Bd.: Von Pfingstsonntag bis Schluß des Kirchenjahres. 170 Seiten. Kart. RM 3.—, Leinen RM 4.50

„Der Titel verrät die Art des Inhalts. Die Aufgabe des religiösen Menschen kann nicht darin bestehen, sich aus der Welt zurückzuziehen; Mensch soll er bleiben und doch in vollem Sinne Christ sein. Wie man das in den gottvergessenen Tagen der Gegenwart leisten kann, sagt der Verfasser.“

Westdeutsche Landeszeitung

Rosenkranz und Frauenseele. Von Donatus Haugg. 83 Seiten. Kart. RM 1.60

„Der Rosenkranz wird aufgezeigt als Gebetschule, Arbeitsschule, Marienschule, Opferschule. Das Büchlein wird durch seine gedankliche Tiefe und seinen kultivierten Stil auch die anspruchsvollen Leserinnen und Leser fesseln. Und allen helfen, die Seele des Rosenkranzes zu entdecken.“
Germania, Berlin

Die anbrechende Freude. Ein Büchlein von Jesu Einker. Von P. Justinian Widlöcher O. M. Cap. 238 S. Geh. RM 3.—, Leinen RM 4.50

„Mit aufrichtiger Freude empfehlen wir die 40 Lesungen dieses Buches, die uns heutige Menschen mit verstehender Gewalt, aufweckendem Beispiel, umwerbender Schönheit fesseln, ergreifen, entzünden — zu wesentlichem Christentum, zum Christentum Christi.“
Dr. A. Wurm in der „Seele“

Beistand in der Sterbestunde. Ein Hausbüchlein für die Angehörigen eines Sterbenden. Von Geistlichem Rat Christian Kunz. 63 Seiten. Kart. RM 1.—

Das vorliegende Büchlein will für die Laien ein praktischer Behelf sein, wie sie in Abwesenheit eines Priesters einem Sterbenden in der Todesstunde beistehen sollen. Es ist kein Belehrungsbuch mit vielen Anweisungen, sondern ein praktisches Hilfsbüchlein zum unmittelbaren Gebrauch in den einzelnen Sterbefällen. In wohlgeordneter Gruppierung bietet es die schönsten Gebete der Kirche und passende Stoßgebete zum Vorlesen dar.

In einem zweiten Teil ist eine kurze ärztlich überprüfte Anleitung gegeben, wie man bei Unglücksfällen einem Verunglückten auch leiblich zu Hilfe kommen kann und muß, wenn ein Arzt noch nicht da ist.

Gnadenschatz des göttlichen Herzens Jesu. Liturgie, Sprüche, Gebete. Von Karl R i c h t i g t a t t e r. 73 Seiten. Kart. RM 1.20

Die kurzen, Gebetschätze aus Brevier und Missale enthaltenden Sinnsprüche regen so recht an zum tieferen Betrachten, zum Hineintragen, Hineinbauen des Geistes Jesu in den Alltag.

Altd Deutsche Heilige Stunde zu Ehren des Heiligsten Herzens Jesu. Von Karl R i c h t i g t a t t e r. 36 Seiten. RM —.40, ab 50 Stk. RM —.36, ab 100 Stk. RM —.34, ab 150 Stk. RM. —.32, ab 200 Stk. RM. —.30

Die hier zusammengestellten Gebete stammen aus Handschriften des deutschen Mittelalters. Innige Liebe zu Jesus und tiefes Mitfühlen mit seinem bitteren Leiden, wie der Herr es von der heiligen Margareta Maria Alacoque verlangte, spricht sich in ihnen aus.

Führer zur Innerlichkeit. Aus den Schriften des P. Grou S. J. bearb. von P. Max Schmid S. J. In Leinen RM 2.70

Gute, fernige Betrachtungen über die Annäherung an Gott, die Verinnerlichung des Menschen und den rechten Gebrauch der Welt, ausgezeichnet durch Kürze, Klarheit und Reichtum der Gedanken.

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Rebzweige. Erwägungen zu Füßen des Tabernakels. Von P. Benedikt Baur, O. S. B. IV. 428 Seiten. Gebunden RM 3.60

Das vorliegende Werk soll einem innig-zarten Gebets- und Liebesverkehr der Seele mit ihrem Heiland im Tabernakel dienen. Zunächst für die Besuchungen des Allerheiligsten gedacht, kann es auch gut zur Vorbereitung und Danksagung vor und nach der heiligen Kommunion benützt werden.

Adventslichter. Besinnliche Worte zum Weihnachtsfestkreis. Von P. Ludger Rid O. S. B. 2. Auflage. Kartoniert RM 1.60

„P. Ludger Rid hat uns in seiner gütigen Abgeklärtheit und doch mit einem jugendlich frohen und lebendigen Herzen Lesungen zu den vier Adventsonntagen, für Weihnachten, den Johannistag und zum Silvesterabend geschrieben. Über Bußfertigkeit, Opferbereitschaft, Liebe, Gottesfriede u. a. spricht er zu modernen Menschen. Ohne ihre Empfindsamkeiten zu berühren, verwischt er doch nicht die Herbheiten des Evangeliums. Mit psychologischem Feingefühl findet er immer den richtigen Einsatz.“

Bened. Monatsschrift, Beuron

Die Vesperpsalmen der Sonn- und Feiertage. Weiteren Kreisen erklärt von M. Kardinal Faulhaber. 342 Seiten. In Leinen RM 5.80

Der hohe Verfasser versteht es, in gewohnter sprachlicher Meisterschaft den religiösen Gehalt der Psalmen, wie er ihn versteht, einem weiteren gebildeten Publikum, allen, die aus Pflicht oder Neigung die kirchlichen Vesperpsalmen als Gebetsformulare benützen, nahe zu bringen.

Tage der Einkehr. Achtägige Exerzitien für
Weltleute von Dr. Leopold K a s t n e r. 420 Seiten.
In Leinen RM 4.80

Das goldene Exerzitienbuch des heiligen Ignatius ist hier modern gefaßt und gut gegliedert neu erschienen. Gegenüber vielen anderen hat es den Vorzug, mit schlichter Einfalt die stille Größe der überlieferten ignatianischen Exerzitienformen, deren ernste Sammlung und Hinwendung zu Gott geschickt zu verbinden. Schöngeistige Redewendungen, die für den Augenblick gefallen, das Herz aber kalt und leer lassen, kennt der Verfasser nicht. Gediegen, nachhaltig und dem erhabenen Stoff entsprechend, bietet er der suchenden Seele die ewigen Wahrheiten an.

**Betrachtungen und Gebete von J. H.
Kardinal Newman.** Herausgegeben von Pater
Erich P r z y w a r a S. J. Gr. 80. 390 Seiten. Ge-
bunden RM 7.—

Hier ist der Wegweiser, um das Kirchenjahr zu einem „Jahr der Andacht“ zu machen und fern von aller Einseitigkeit ist der zwischen Betrachtung und Gebet von selbst sich schließenden Verbindung stark zu werden wie ein Mann und froh zu bleiben wie ein Kind vor Gott!

**Christkatholische Handpostille von P. Gof-
fine.** Ein großer, sehr stattlicher Band (Größe des
Buches 18 × 26 cm, Stärke 6 cm). XVI u. 808 Seiten.
Mit einem Titelbild in Vierfarbendruck und vielen
Bildern im Text. In leuchtend rotem Kaliko mit
vornehmer Goldprägung. In Leinen RM. 6.—, in
Leder RM 12.—

Was der Prämonstratenser-Mönch hier vor etwa 250 Jahren schrieb, lebt heute noch in seiner klösterlichen, irdischen Schlichtheit, aber seiner ewig wahren Gültigkeit fort. Die „Goffine“ ist eines der wenigen Bücher des ganzen katholischen Volk-
les und enthält „kurze Auslegungen aller sonn- und festtäglichen Episteln und Evangelien samt daraus gezogenen Glaubens- und Sittenlehren, nebst einer deutlichen Erklärung des Kirchenjahres, der vorzüglichsten Kirchengebräuche und der hl. Messe, den Episteln und Evangelien der Wochentage, der Fastenzeit, einer Hausmesse und Kreuzwegandacht sowie den Lebensbeschreibungen vieler, dem katholischen Volke liebwerter Heiligen.

Deutsche Heilige. Eine Geschichte des Reiches im Leben deutscher Heiliger. Von Johannes Wal-
tercheid. Lexikonband mit 555 zumeist bisher
unveröffentlichten Bildern, Karten, Initialen und
Bignetten. 468 Seiten. Leinen RM 6.20

„In seiner schlichten Art, mit den wertvollen Illu-
strationen, verdient das Werk Volksbuch zu werden.
Es hütet sich vor jeder Einseitigkeit in Stoffauswahl
und Darstellung, hat den Vorzug einer geschlossenen,
durchsichtigen Gliederung, die Vollständigkeit der
Namen und Gestalten gewährleistet. Manche der ver-
gessenen und doch schönsten Heiligenbilder aus der
deutschen Frühzeit erwachen hier wieder.“

Chrysologus, Paderborn

Die Wächter der Kirche. Ein Buch vom deut-
schen Episkopat. Von Karl Spedner. Mit einem
Geleitwort von Alois Fürst zu Löwenstein. Gr. 80.
272 Seiten mit 25 Bildnissen der deutschen Bischöfe.
Leinen RM 6.80, kart. RM 3.20

„Dieses Buch ist nicht nur zeitgemäß, sondern zeit-
notwendig. In flüssiger, verständlicher Sprache ge-
schrieben, bietet es eine Fülle wertvollen, mühevoll
zusammengetragenen und sorgfältig überprüften
Materials. Es umreißt mit knappen, korrekten
Strichen das Arbeitsfeld eines jeden Kirchenfürsten
und läßt dann auf diesem Untergrunde den kirch-
lichen Führer sprechen.“

Kath. Familienfreund, Stuttgart

Menschen, die zur Kirche kamen. Selbst-
darstellungen moderner Gottsucher aus 21 Nationen.
Von P. Severin Lamping O. F. M. 3. Auflage.
7.—9. Tausend. 354 Seiten. Mit 8 Bildern. Leinen
RM 5.80.

„Namen von Rang und Weltruhm sind vertreten,
alle Stände und Nationen, Diplomaten, Künstler,
Sportsleute, Offiziere, Professoren, Priester. Da
diese Konvertiten alle selbst die Feder führen und
die inneren Zusammenhänge der Übertrittsbeweg-
gründe geschildert werden, ist das Werk reichhaltig
und spannend und ein unvergleichlicher Beleg des
ehrliehen Gottsucherwesens unserer Tage.“

Tagespost, Graz

Religiöse Lyrik

Das Passional. 3.—5. Taus. Gedichte von Ruth Schumann. 48 Seiten. Kart. RM 2.25

„Eine zyklische Folge österlicher Gesänge, die den Opfergang, das Leiden, Sterben und Auferstehen des menschengewordenen Christ feiern, den erhabenen Gegenstand mit der Sicherheit eines klaren und kräftigen Herzens umfassen. Man wird diese Strophen nicht ohne tiefe Ergriffenheit lesen.“

Deutsche Rundschau, Berlin

Hymnen an die Kirche. Von Gertrud von Le Fort. Gesamtauflage 27 000. 69 Seiten. Volksausgabe kart. RM 2.25, Geschenkausgabe in Leinen RM 7.20

„Hier lernen wir Klänge religiöser Dichtung kennen von einem Ausmaß und einer Reinheit, daß wir aus dem Tiefsten in uns glockenreinen Widerhall hören.“

Stadt Gottes, Steyl

Homo. Verse von Erich Przywara, S. J. 127 Seiten. Halbleinen RM 4.—

Karmel. Geistliche Lieder von Erich Przywara, S. J. 147 Seiten. Halbleinen RM 3.50

„Will man diese feinen Gedichte charakterisieren, so darf man einen Augenblick denken an Rilke, an Stefan George; ja, es scheint sich das Strömende des einen mit dem Starren des anderen hier auf das glücklichste vereint zu haben.“

„Gral“

Geschenkwerke für Kinder

Schutzengelstunde. Geschichten von den lieben Heiligen. Von Sophie zu Elz. Mit 67 Scherenschnitten von Josefine Allmayer. 164 Seiten. Geb. RM 4.50

„Selten sind Geschichten von den lieben Heiligen so schlicht und deshalb so packend erzählt wie hier. Elz zeigt uns die Heiligen auch als Menschen, die ihre Schwierigkeiten haben und sich durchringen müssen.“

Bücherwelt, Bonn

Vom Heiland und seinen Freunden.

Jugendlegenden von Johanna Arnken, Scherenschnitte und Buchschmuck von Josy Meidinger. 208 Seiten. Leinen RM 5.40

„Eine fein ausgewählte Sammlung von Legenden, im Gedankengang und Stil geschickt der jugendlichen Mentalität angepaßt. Die Scherenschnitte Meidingers geben einen stimmungsvollen Rahmen.“

Schweiz. Rundschau, Einsiedeln

Die schweigende Königin. Wie Maria durch die Lande geht. Marienlegenden berühmter Wallfahrtsorte. Von Sophie zu Elz. Mit 35 Zeichnungen von Nora Scholly. 237 S. Leinen RM 4.50

48
Jede dieser 13 auch volkstümlich wertvollen Geschichten dieses Buches schlingt sich um einen berühmten Marien-Wallfahrtsort. Sie wollen einige der Liebeserweise und Offenbarungen, die die Gottesmutter den Menschen an verschiedenen Gnadenstätten der Welt (Altötting, Maria Zell, Maria Einsiedeln, Maria Schein, Werl usw.) zukommen ließ, der Jugend erschließen.

Sankt Franziskus von Assisi. Von Jeanne Ancelet Hustahe. Mit 8 Bierfarbbildern und 11 Federzeichnungen von Elsa Eisgruber. 87 S. Halbleinen RM 3.—

In eine moderne Rahmenhandlung fügen sich die Legenden vom hl. Franz und der hl. Klara in einer dem kindlichen Vorstellungsvermögen derart gut angepaßten Wort- und Bildersprache, daß vor dem Auge des Kindes ein natürlich-schlichtes und daher doppelt liebenswertes Franziskusbild entsteht. Die kleinen, oft alltäglichen Episoden aus dem Leben des Heiligen sind hineingestellt in den Zauber italienischer Städte und Landschaften. Umrißklare Federzeichnungen und köstliche, zarte Farbbilder von Elsa Eisgruber machen die fremdartige Umwelt anschaulich und vertraut.



Wszystko mi dałeś, co dać mogłeś, Panie...

Dziękując Bogu za dar
Kapłaństwa
i 50 lat jego trwania,
o świętą przysługę modlitwy
prosi



Ks. Tadeusz Styczeń SDS
Salwatorianin

1955 – 2005
Kraków – Lublin



*A to jest życie wieczne: aby znali Ciebie,
jedyne prawdziwego Boga,
oraz Tego, którego posłałeś,
Jezusa Chrystusa (J 17,3).*

0-748/12



Kreuzigungsgruppe · Anfang 15. Jahrhundert
Pfarrkirche Rüdesheim am Rhein

Jesus, Heiland des
menschlichen Handelns,
dem Du ein Ziel gegeben
hast, -
Heiland des menschlichen
Leidens, das Du zu einem
Lebenswert erhoben hast, -
sei auch das Heil der
menschlichen Einheit, indem
Du uns zwingst, über unsere
Kleinheit hinwegzuschreiten
und uns, auf Dich gestützt,
hinauszuwagen
auf den unbekanntem Ozean
der

L i e b e ! -

.....

P. Th. de Chardin.



0-718/13



Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus, und
benedeien Dich, denn durch Dein heiliges Kreuz
hast Du die Welt erlöst.

Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird selig
werden. (Matth. 24, 13)



Zum Gedenken
an

Franz Fleischer

can. phil., Obergefreiter der Inf.

geboren am 23. Oktober 1917

gefallen an der Ostfront im Dezember 1943

Wir bitten Dich, o Herr, erwecke Deine Macht und
komme; eile uns mit großer Kraft zu Hilfe. Deine
Gnade möge uns beistehen, auf daß Dein Kommen,
das unsere Sünden hemmen, durch Deine ver-
zeihende Nachsicht beschleunigt werde: Der Du
lebst und herrschest mit Gott dem Vater in der
Einheit des heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu
Ewigkeit. Amen.

R. i. p.



0-718/14





0-718/15

INRI



Ojcze, odpuść im, bo nie wiedzą co czynią.

Dziś ze mną będziesz w raju,

Niewiasto, oto syn twój, oto Matka twoja.

Boże mój, Boże mój, czemuś mię opuścił.

Pragnę.

Wykonało się.



0-718/16

Ojcze, w ręce Twoje oddaję ducha mojego.

Mat. XXVII, Łuk. XXIII, Jan XIX.



Ph. Schumacher

GFCHKM

Erbarne Dich, o Herr, Deines Volkes,
das gläubig auf Dich vertraut,
erlöst durch Dein kostbares Blut.



Zur Erinnerung im Gebete
an
Philipp Schumacher

Professor und Kunstmaler

geboren in Innsbruck am 20. Mai 1866
gestorben in München am 21. Oktober 1940

Nach einem Leben, ausgefüllt von Liebe und Sorge für seine Familie, gesegnet mit reichen Erfolgen in seiner Kunst, verschied er nach kurzem, schwerem Leiden sanft und ergeben in den heiligen Willen Gottes.

R. I. P.

Selig sind die Toten, die im Herrn sterben, denn siehe, nunmehr werden sie ausruhen von ihren Mühn, und ihre Werke folgen ihnen nach.

Gib Almosen von deinem Vermögen und wende von keinem Armen dein Angesicht ab, dann wird auch von dir das Angesicht des Herrn nicht abgewendet werden. (Cob., Kap. 4)

Jesus, Maria, Josef! Mit Euch soll meine Seele in Frieden scheiden!



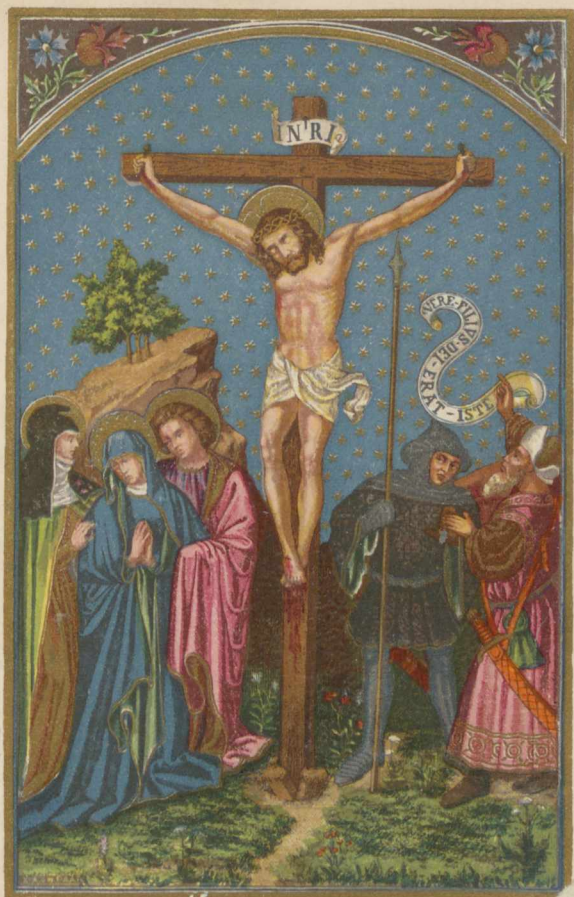
OBLATUS EST OMNIA IPSE VOLUIT

Maria Truschinski
Friedrich Truschinski
Vera Müller.



0-918/98

Glauber - See, See 28. 11. 32



Oblatus est, quia ipse volu

Is



0-718/19